

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 25

SDB-Nr.: 44302

V008.0 überarbeitet am: 18.01.2017

Druckdatum: 30.08.2017

Ersetzt Version vom: 22.04.2015

TEROSON SB 2140 known as Macroplast B 2140

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON SB 2140 known as Macroplast B 2140

Enthält:

Aceton

Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol

Ethylacetat

Cyclohexan

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Kontaktklebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0 Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung. Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Zielorgan: Zentralnervensystem

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

Ergänzende Informationen Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Prävention Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P261 Einatmen der Dämpfe vermeiden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweis: P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

Reaktion

2.3. Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Personen, die auf Kolophonium allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Kontaktklebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

Polychloropren

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Aceton	200-662-2	20- 40 %	Flam. Liq. 2
67-64-1	01-2119471330-49		H225 Eye Irrit. 2
			H319
			STOT SE 3 H336
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 <	265-151-9	10- 20 %	Asp. Tox. 1
0,1% Benzol 64742-49-0	01-2119484651-34		H304 Skin Irrit. 2
04742-49-0			H315
			STOT SE 3
			H336 Flam. Liq. 2
			H225
			Aquatic Chronic 2 H411
Ethylacetat 141-78-6	205-500-4 01-2119475103-46	10- 20 %	Flam. Liq. 2 H225
141 70 0	01 211)473103 40		STOT SE 3
			H336
			Eye Irrit. 2 H319
Cyclohexan 110-82-7	203-806-2 01-2119463273-41	10- 20 %	Asp. Tox. 1 H304
11002	11 137 100275 11		STOT SE 3
			H336 Aquatic Acute 1
			H400
			Aquatic Chronic 1 H410
			Flam. Liq. 2
			H225
			Skin Irrit. 2 H315
	201.150.0	7 100	FI
Butanon 78-93-3	201-159-0 01-2119457290-43	5-< 10 %	Flam. Liq. 2 H225
			Eye Irrit. 2
			H319 STOT SE 3
			Н336
Zinkoxid	215-222-5	0,25-< 2,5 %	Aquatic Acute 1
1314-13-2	01-2119463881-32		H400
			Aquatic Chronic 1 H410
n-Hexan 110-54-3	203-777-6 01-2119480412-44	0,1-< 1 %	Flam. Liq. 2 H225
110-54-5	01-2119400412-44		Repr. 2
			H361f
			Asp. Tox. 1 H304
			STOT RE 2
			H373 Skin Irrit. 2
			H315
			STOT SE 3 H336
			Aquatic Chronic 2
			H411
Kolophonium 8050-09-7	232-475-7 01-2119480418-32	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1 H317
2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6-tert-	204-327-1	0,1-< 1 %	Repr. 2
butylphenol) 119-47-1	01-2119496065-33		H361
Disulfiram	202-607-8	0,02-< 0,1 %	Acute Tox. 4; Oral

97-77-8	H302
	STOT RE 2
	Н373
	Skin Sens. 1
	H317
	Aquatic Acute 1
	H400
	Aquatic Chronic 1
	H410
	M Faktor (Akut Aquat Tox): 10 M Faktor
	(Chron Aquat Tox): 10

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Haut: Rötung, Entzündung.

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

 $Umgebungsluftunabhängigen\ Atemschutz\ tragen.$

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

In geschlossenen, vor Licht und Feuchtigkeit geschützten Originalgebinden lagern.

Kühl und trocken lagern.

Empfohlene Lagertemperatur 5 bis 25°C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kontaktklebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Aceton 67-64-1 [ACETON]	500	1.210	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Aceton 67-64-1 [ACETON]	500	1.200	AGW:	2 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Aceton 67-64-1 [ACETON]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT]	400	1.500	AGW:	2 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	200	700	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	200	700	AGW:	4	TRGS 900
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Butanon 78-93-3 [BUTANON]	200	600	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Butanon 78-93-3 [BUTANON]	300	900	Kurzzeitwert	Indikativ	ECTLV
Butanon 78-93-3 [BUTANON]			Hautbezeichnung:	Hautresorptiv	TRGS 900
Butanon 78-93-3 [BUTANON]	200	600	AGW:	1 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Butanon 78-93-3 [BUTANON]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Hexan 110-54-3 [N-HEXANE]	20	72	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	50	180	AGW:	8 Falls die AGW- und BGW- Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Disulfiram		2	AGW:	8	TRGS 900

SDB-Nr.: 44302 V008.0 TEROSON SB 2140 known as Macroplast B 2140

Seite 7	von 25

97-77-8 [DISULFIRAM, EINATEMBARE FRAKTION]				
Disulfiram 97-77-8 [DISULFIRAM, EINATEMBARE FRAKTION]		<u> </u>	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

$\label{eq:predicted} \textbf{Predicted No-Effect Concentration (PNEC):}$

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Aceton	Wasser		21 mg/l				
67-64-1	(zeitweilige						
	Freisetzung)		100 "	-			
Aceton	Kläranlage		100 mg/l				
67-64-1	Sediment				20.4 //		_
Aceton 67-64-1	(Süsswasser)				30,4 mg/kg		
Aceton	Sediment				3,04 mg/kg		+
67-64-1	(Salzwasser)				5,04 mg/kg		
Aceton	Boden				29,5 mg/kg		
67-64-1	Boden				27,5 mg/kg		
Aceton	Süsswasser		10,6 mg/l				
67-64-1							
Aceton	Salzwasser		1,06 mg/l				
67-64-1							
Ethylacetat	Süsswasser					0,26 mg/L	
141-78-6							
Ethylacetat	Salzwasser					0,026 mg/L	
141-78-6				1			
Ethylacetat	Wasser					1,65 mg/L	
141-78-6	(zeitweilige						
Ed. 1	Freisetzung)			-		650 T	
Ethylacetat	Kläranlage					650 mg/L	
141-78-6	Sediment		1	1	1,25 mg/kg		
Ethylacetat 141-78-6	(Süsswasser)				1,23 mg/kg		
Ethylacetat	Sediment				0,125		+
141-78-6	(Salzwasser)				mg/kg		
Ethylacetat	oral				200 mg/kg		
141-78-6	orar				200 Hig/Kg		
Ethylacetat	Boden				0,24 mg/kg		+
141-78-6	Boden				0,2 1 111g/11g		
Cyclohexan	Süsswasser					0,207 mg/L	
110-82-7						., 8	
Cyclohexan	Salzwasser					0,207 mg/L	
110-82-7							
Cyclohexan	Wasser					0,207 mg/L	
110-82-7	(zeitweilige						
	Freisetzung)						
Cyclohexan	Sediment				3,627		
110-82-7	(Süsswasser)				mg/kg		
Cyclohexan	Sediment				3,627		
110-82-7	(Salzwasser)				mg/kg		
Cyclohexan 110-82-7	Boden				2,99 mg/kg		
Cyclohexan	Kläranlage					3,24 mg/L	
110-82-7	Kiaramage					3,24 mg/L	
Butanon	Süsswasser		55,8 mg/l				+
78-93-3	5433 W433C1		33,0 mg/1				
Butanon	Salzwasser		55,8 mg/l				
78-93-3							
Butanon	Wasser		55,8 mg/l				
78-93-3	(zeitweilige						
	Freisetzung)						
Butanon	Kläranlage		709 mg/l				
78-93-3				<u> </u>			
Butanon	Sediment				284,74		
78-93-3	(Süsswasser)			1	mg/kg		
Butanon	Sediment (Selawager)				284,7		
78-93-3	(Salzwasser)			1	mg/kg		
Butanon 78-93-3	Boden				22,5 mg/kg		
Butanon	oral			1	1000		
78-93-3	Orai				mg/kg		
Zinkoxid	Süsswasser		20,6 μg/l	1	111g/Kg		
1314-13-2	Susswasser		20,0 μg/1				
	Salzwasser		6,1 µg/l	1			
Zinkoxid							
Zinkoxid 1314-13-2	Saizwasser		σ,1 μg/1				

1		 		
1314-13-2				
Zinkoxid	Sediment	117,8		
1314-13-2	(Süsswasser)	mg/kg		
Zinkoxid	Sediment	56,5 mg/kg		
1314-13-2	(Salzwasser)			
Zinkoxid	Boden	35,6 mg/kg		
1314-13-2				
Kolophonium	Süsswasser		0,005 mg/L	
8050-09-7				
Kolophonium	Salzwasser		0,0005 mg/L	
8050-09-7				
Kolophonium	Sediment	108 mg/kg		
8050-09-7	(Süsswasser)			
Kolophonium	Sediment	10,8 mg/kg		
8050-09-7	(Salzwasser)			
Kolophonium	Boden	21,4 mg/kg		
8050-09-7				
Kolophonium	Kläranlage		1000 mg/L	
8050-09-7				
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Süsswasser		0,0068 mg/L	
119-47-1				
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Salzwasser		0,00068 mg/L	
119-47-1				
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Wasser		0,048 mg/L	
119-47-1	(zeitweilige			
	Freisetzung)			
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Kläranlage		100 mg/L	
119-47-1				
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Sediment	102 mg/kg		
119-47-1	(Süsswasser)			
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Sediment	10,2 mg/kg		
119-47-1	(Salzwasser)			
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	Boden	20,4 mg/kg		
119-47-1		, , ,		
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol	oral	10 mg/kg		
119-47-1				

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Aceton 67-64-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition -		2420 mg/m3	
Aceton 67-64-1	Arbeitnehmer	dermal	lokale Effekte Langfristige Exposition - systemische Effekte		186 mg/kg KG/Tag	
Aceton 67-64-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1210 mg/m3	
Aceton 67-64-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		62 mg/kg KG/Tag	
Aceton 67-64-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		200 mg/m3	
Aceton 67-64-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		62 mg/kg KG/Tag	
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1377 mg/kg KG/Tag	
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5306 mg/m3	
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1137 mg/m3	
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1301 mg/kg KG/Tag	
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13964 mg/kg KG/Tag	
Ethylacetat 141-78-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		1468 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1468 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		63 mg/kg	
Ethylacetat 141-78-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		734 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		734 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		734 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		734 mg/m3	
Ethylacetat 141-78-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische		37 mg/kg	

I		1	Effekte	i i	
Ethylacetat 141-78-6	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition -	367 mg/m3	
			systemische Effekte		
Ethylacetat	Breite	oral	Langfristige	4,5 mg/kg	
141-78-6	Öffentlichkeit		Exposition - systemische Effekte		
Ethylacetat	Breite	Inhalation	Langfristige	367 mg/m3	
141-78-6	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		
Cyclohexan	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige	700 mg/m3	
110-82-7			Exposition - lokale Effekte		
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition -	700 mg/m3	
			systemische Effekte		
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition -	700 mg/m3	
110 02 7			systemische Effekte		
Cyclohexan	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	700 mg/m3	
110-82-7			Exposition - lokale Effekte		
Cyclohexan	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	2016 mg/kg	
110-82-7			Exposition - systemische Effekte	KG/Tag	
Cyclohexan	Breite	Einatmen	Akute/kurzfristige	412 mg/m3	
110-82-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition -	412 mg/m3	
Cyclohexan	Breite	dermal	lokale Effekte Langfristige	1186 mg/kg	
110-82-7	Öffentlichkeit	dermai	Exposition - systemische Effekte	KG/Tag	
Cyclohexan	Breite	oral	Langfristige	59,4 mg/kg KG/Tag	
110-82-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische Effekte		
Cyclohexan	Breite	Einatmen	Langfristige	206 mg/m3	
110-82-7	Öffentlichkeit		Exposition - systemische Effekte		
Cyclohexan	Breite	Einatmen	Langfristige	206 mg/m3	
110-82-7	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		
Cyclohexan	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	2016 mg/kg	
110-82-7			Exposition - systemische Effekte	KG/Tag	
Butanon	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	1161 mg/kg	
78-93-3			Exposition - systemische	KG/Tag	
D.		Y 1 1 1	Effekte	600 / 2	
Butanon 78-93-3	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -	600 mg/m3	
			systemische Effekte		
Butanon	Breite Öffenstlichtesia	dermal	Langfristige	412 mg/kg KG/Tag	
78-93-3	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
Butanon	Breite	Inhalation	Effekte Langfristige	106 mg/m3	
78-93-3	Öffentlichkeit	iiiiaiati0ii	Exposition -	100 mg/m5	
			systemische Effekte		
Butanon	Breite	oral	Langfristige	31 mg/kg KG/Tag	
78-93-3	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		

Zinkoxid 1314-13-2	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/m3
Zinkoxid 1314-13-2	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische	83 mg/kg KG/Tag
Zinkoxid 1314-13-2	Arbeitnehmer	Inhalation	Effekte Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,5 mg/m3
Zinkoxid 1314-13-2	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,5 mg/m3
Zinkoxid 1314-13-2	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	83 mg/kg KG/Tag
Zinkoxid 1314-13-2	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,83 mg/kg KG/Tag
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	16 mg/m3
Hexan 110-54-3	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	11 mg/kg KG/Tag
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	5,3 mg/kg KG/Tag
Hexan 110-54-3	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	75 mg/m3
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	4 mg/kg KG/Tag
Kolophonium 8050-09-7	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	176,32 mg/m3
Kolophonium 8050-09-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	25 mg/kg KG/Tag
Kolophonium 8050-09-7	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	52,174 mg/m3
Kolophonium 8050-09-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	15 mg/kg KG/Tag
Kolophonium 8050-09-7	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	15 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	3,175 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	22,4 mg/m3
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,635 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition -	4,48 mg/m3

			systemische Effekte	
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	1,59 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	5,5 mg/m3
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	1,59 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,318 mg/kg KG/Tag
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,1 mg/m3
6,6'-Di-tert-butyl-2,2'-methylendi-p-kresol 119-47-1	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,318 mg/kg KG/Tag

Biologischer Grenzwert (BGW):

Inhaltstsoff [Regulierte	Parameter	Untersuchungs	Probenahmezeitpunkt	Konz.	Grundlage des	Bemerkung	Zusatzinformation
Stoffgruppe]		material	•		Grenzwertes		
Aceton 67-64-1 [ACETON]	Aceton	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	80 mg/l	DE BGW		
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	Gesamt-1,2- Cyclohexandi ol		Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition, nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende.	170 mg/g	DE BAT		
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	1,2- Cyclohexandi ol (nach Hydrolyse)	Kreatinin in Urin	Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition, nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende.	150 mg/g	DE BGW		
Butanon 78-93-3 [2-BUTANON (ETHYLMETHYLKETON)]	2-Butanon	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	2 mg/l	DE BGW		
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	2,5- Hexandion plus 4,5- Dihydroxy-2- hexanon	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	5 mg/l	DE BAT		
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	2,5- Hexandion plus 4,5- Dihydroxy-2- hexanon (nach Hydrolyse)	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	5 mg/l	DE BGW		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter (EN 14387). Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14505 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit

flüssig gelblich

Geruch nach Lösemittel,

esterartig

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

pH-Wert Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Siedebeginn $57 \,^{\circ}\text{C} \, (134.6 \,^{\circ}\text{F})$

Flammpunkt -22 °C (-7.6 °F); DIN EN 22719-93 Flammpunkt im geschlossenen

Tiegel

Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dichte 0,78 - 0,88 g/cm3

(20 °C (68 °F))

Schüttdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Viskosität 140 - 300 mPa.s

(Drage-Epprecht (Rotationsviskosität); 20 °C (68 °F); Dreh-/Meßsystem: MK2; Konz.: 100

% Produkt)

Viskosität (kinematisch)

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften

Löslichkeit qualitativ

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Erstarrungstemperatur

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Schmelzpunkt

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Entzündbarkeit

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Explosionsgrenzen

untere 1,1 %(V)
obere 11,5 %(V)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Dampfdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Auslaufviskosität > 3 min

(23 °C (73.4 °F); Bechertyp: ISO-Becher; Düse: 3 mm; Konz.: 100 % Produkt)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Personen, die auf Kolophonium allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hautreizung:

Verursacht Hautreizungen.

Augenreizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Aceton	LD50	5.800 mg/kg	oral		Ratte	nicht spezifiziert
67-64-1						
Kohlenwasserstoff	LD50	> 5.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
aliphatisch C4-11 < 0,1%						Oral Toxicity)
Benzol						
64742-49-0						
Ethylacetat	LD50	6.100 mg/kg	oral		Ratte	nicht spezifiziert
141-78-6						
Cyclohexan	LD50	> 5.000 mg/kg	oral		Ratte	nicht spezifiziert
110-82-7						
Butanon	Acute	2.600 mg/kg	oral			Expertenbewertung
78-93-3	toxicity					
	estimate					
	(ATE)					
Butanon	LD50	2.600 - 5.400			Ratte	
78-93-3		mg/kg				
Zinkoxid	LD50	> 5.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
1314-13-2						Oral Toxicity)
n-Hexan	LD50	16.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 401 (Acute
110-54-3		2 000 #				Oral Toxicity)
Kolophonium	LD50	2.800 mg/kg	oral		Ratte	nicht spezifiziert
8050-09-7	1.050	10.000 4	,			
2,2'-Methylenbis-(4-	LD50	> 10.000 mg/kg	oral		Ratte	nicht spezifiziert
methyl-6-tert-						
butylphenol)						
119-47-1	1	1				l l

Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Aceton	LC50	76 mg/l		4 h	Ratte	nicht spezifiziert
67-64-1						
Kohlenwasserstoff	LC50	> 20 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
aliphatisch C4-11 < 0,1%						Inhalation Toxicity)
Benzol						
64742-49-0						
Ethylacetat	LC50	200 mg/l		1 h	Ratte	nicht spezifiziert
141-78-6						
Cyclohexan	LC50	13,9 mg/l		4 h	Ratte	nicht spezifiziert
110-82-7						
Butanon	LC50	> 5000 ppm		6 h	Ratte	nicht spezifiziert
78-93-3						
Zinkoxid	LC50	> 5,7 mg/l	Aerosol	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
1314-13-2						Inhalation Toxicity)
n-Hexan	LC50		Dampf	24 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
110-54-3						Inhalation Toxicity)

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer	_	
Aceton	LD50	> 15.688 mg/kg	dermal		Kaninchen	Draize Test
67-64-1						
Ethylacetat	LD50	> 20.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	Draize Test
141-78-6						
Cyclohexan	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	nicht spezifiziert
110-82-7						
Butanon	LD50	6.400 - 8.000	dermal		Kaninchen	nicht spezifiziert
78-93-3		mg/kg				
Zinkoxid	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Ratte	OECD Guideline 402 (Acute
1314-13-2						Dermal Toxicity)
n-Hexan	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	nicht spezifiziert
110-54-3						
Kolophonium	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Ratte	OECD Guideline 402 (Acute
8050-09-7						Dermal Toxicity)
2,2'-Methylenbis-(4-	LD50	> 10.000 mg/kg	dermal		Ratte	nicht spezifiziert
methyl-6-tert-						
butylphenol)						
119-47-1						
Disulfiram	LD50	> 2.000 mg/kg	dermal		Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute
97-77-8						Dermal Toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	nicht reizend		Meerschwei nchen	nicht spezifiziert
Ethylacetat 141-78-6	leicht reizend	24 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Butanon 78-93-3	mäßig reizend		Kaninchen	nicht spezifiziert
Zinkoxid 1314-13-2	nicht reizend		Kaninchen	nicht spezifiziert
Kolophonium 8050-09-7	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Ethylacetat 141-78-6	leicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Cyclohexan 110-82-7	leicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Butanon 78-93-3	reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Zinkoxid 1314-13-2	leicht reizend		Kaninchen	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	nicht reizend		Kaninchen	nicht spezifiziert
Kolophonium 8050-09-7	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	nicht spezifiziert
Ethylacetat 141-78-6	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Butanon 78-93-3	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	nicht spezifiziert
Zinkoxid 1314-13-2	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
n-Hexan 110-54-3	nicht sensibilisierend	locales Maus- Lymphnod e Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	without		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Aceton 67-64-1	negativ	oral: Trinkwasser		Maus	nicht spezifiziert
Ethylacetat 141-78-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Ethylacetat 141-78-6	negativ	oral über eine Sonde		Chinesischer Hamster	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Cyclohexan 110-82-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Butanon 78-93-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Zinkoxid 1314-13-2	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
n-Hexan 110-54-3	negativ	Inhalation: Dampf		Maus	nicht spezifiziert
	negativ	Inhalation: Dampf		Ratte	nicht spezifiziert
Kolophonium 8050-09-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'-Methylenbis-(4- methyl-6-tert- butylphenol) 119-47-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)

Karzinogenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Spezies	Geschlecht	Expositionsda uerHäufigkeit	Aufnahmew eg	Methode
				der	-8	
				Behandlung		
Aceton	nicht	Maus	weiblich	424 d	dermal	nicht spezifiziert
67-64-1	krebserzeugend			3 times per		
				week		
n-Hexan		Maus	weiblich	2 y	Inhalation:	OECD Guideline 451
110-54-3				6 h/d; 5 d/w	Dampf	(Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Klassifizierung	Spezies	Expositions	Spezies	Methode
CAS-Nr.			dauer		
Ethylacetat 141-78-6	NOAEL P = 1.500 mg/kg	sonstige Inhalation: Dampf	94 d	Ratte	weitere Richtlinien:
n-Hexan 110-54-3	NOAEL P = 9000 ppm NOAEL F1 = 3000 ppm NOAEL F2 = 3000 ppm	2- Generatione n-Studie Inhalation: Dampf	10 w	Ratte	OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)
2,2'-Methylenbis-(4- methyl-6-tert- butylphenol) 119-47-1	NOAEL P = 12,5 mg/kg	screening oral über eine Sonde		Ratte	OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	NOAEL=900 mg/kg	oral: Trinkwasser	13 wdaily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Ethylacetat 141-78-6	NOAEL=900 mg/kg	oral über eine Sonde	90 ddaily	Ratte	EPA OTS 795.2600 (Subchronic Oral Toxicity Test)
Ethylacetat 141-78-6	NOAEL=1,28 mg/l	Inhalation	94 dcontinuous	Ratte	EPA OTS 798.2450 (90-Day Inhalation Toxicity)
Butanon 78-93-3	NOAEL=2500 ppm	Inhalation	90 days6 hours/day, 5 days/week	Ratte	nicht spezifiziert
Butanon 78-93-3	LOAEL=5000 ppm	Inhalation	90 days6 hours/day, 5 days/week	Ratte	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	NOAEL=586 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	NOAEL=500 ppm	Inhalation: Dampf	90 d6 h/d; 5 d/w	Maus	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Ökotoxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten Toxizität	Exposition sdauer	Spezies	Methode
Aceton 67-64-1	LC50	8.120 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute
Aceton 67-64-1	EC50	8.800 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia pulex	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Aceton	NOEC	530 mg/l	Algae	8 d	Microcystis aeruginosa	Test) DIN 38412-09
67-64-1 Aceton 67-64-1	EC10	1.000 mg/l	Bacteria	30 min	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 27 (Bacterial oxygen consumption test)
Aceton 67-64-1	NOEC	2.212 mg/l	chronic Daphnia	28 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna,
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol	LC50	> 1 - 10 mg/l	Fish			Reproduction Test) OECD Guideline 203 (Fish, Acute
64742-49-0 Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	EC50	3 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol	EC50	> 1 - 10 mg/l	Algae			Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth
64742-49-0 Ethylacetat 141-78-6	LC50	270 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus melanotus	Inhibition Test) DIN 38412-15
Ethylacetat 141-78-6	EC50	164 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia cucullata	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Ethylacetat 141-78-6	EC50	> 2.000 mg/l	Algae	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	Test) OECD Guideline
	NOEC	2.000 mg/l	Algae	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella	OECD Guideline 201 (Alga, Growth
Ethylacetat 141-78-6	EC10	2.900 mg/l	Bacteria	18 h	subcapitata)	Inhibition Test) nicht spezifiziert
Ethylacetat 141-78-6	NOEC	2,4 mg/l	chronic Daphnia	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna,
Cyclohexan 110-82-7	LC50	4,53 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	Reproduction Test) OECD Guideline 203 (Fish, Acute
Cyclohexan 110-82-7	EC50	0,9 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Cyclohexan 110-82-7	EC50	9,317 mg/l	Algae	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	0,94 mg/l	Algae	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline
Cyclohexan 110-82-7	IC50	29 mg/l	Bacteria	15 h	sonstige:	nicht spezifiziert
Butanon 78-93-3	LC50	3.220 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute
Butanon 78-93-3	EC50	5.091 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation
Butanon 78-93-3	EC50	> 1.000 mg/l	Algae			Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth
Butanon 78-93-3	EC50	> 1.000 mg/l	Bacteria			Inhibition Test) OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration

I	1 1		I	ı	I.	
Zinkoxid 1314-13-2	LC50	> 1.000 mg/l	Fish		Leuciscus idus	Inhibition Test) OECD Guideline 203 (Fish, Acute
Zinkoxid 1314-13-2	NOEC	0,017 mg/l	Algae	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella	Toxicity Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth
	EC50	0,17 mg/l	Algae	72 h	subcapitata) Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella	Inhibition Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth
Zinkoxid 1314-13-2	NOEC	500 mg/l	Bacteria		subcapitata)	Inhibition Test) nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	LC50	> 1 - 10 mg/l	Fish			OECD Guideline 203 (Fish, Acute
n-Hexan 110-54-3	EC50	2,1 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	Toxicity Test) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute
						Immobilisation Test)
n-Hexan 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	Algae			OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
n-Hexan 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	Bacteria			OECD Guideline 209 (Activated
Kolophonium	LC50	> 1 000 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	Sludge, Respiration Inhibition Test) OECD Guideline
8050-09-7	LC30	> 1.000 mg/l	FISH	90 11	Priniephales promeias	203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Kolophonium 8050-09-7	EC50	911 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute
						Immobilisation Test)
Kolophonium 8050-09-7	EC50	> 100 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6- tert-butylphenol) 119-47-1	EC50	> 10.000 mg/l	Bacteria	3 h	,	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Disulfiram 97-77-8	NOEC	0,0032 mg/l	Fish	10 d	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
Disulfiram 97-77-8	LC50 EC50	0,067 mg/l 0,24 mg/l	Fish Daphnia	96 h 48 h	Lepomis macrochirus Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute
Disulfiram 97-77-8	EC50	1,8 mg/l	Algae	96 h	Chlorella pyrenoidosa	Immobilisation Test) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.	_			

Aceton 67-64-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	81 - 92 %	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	89 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Ethylacetat 141-78-6	leicht biologisch abbaubar	aerob	100 %	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Cyclohexan 110-82-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	77 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Butanon 78-93-3	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 60 %	OECD 301 A - F
n-Hexan 110-54-3	readily biodegradable, but failing 10-day window	aerob	> 60 %	nicht spezifiziert
Kolophonium 8050-09-7		aerob	36 - 46 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6- tert-butylphenol) 119-47-1	unter den Prüfbedingungen kein biologischer Abbau	aerob	0 %	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Disulfiram 97-77-8		aerob	20 - 40 %	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Biokonzentrations faktor (BCF)	Expositions dauer	Spezies	Temperatur	Methode
Aceton 67-64-1	-0,24					OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (noctanol / water), Shake
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1% Benzol 64742-49-0	4 - 5,7					Flask Method) OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (noctanol / water), Shake Flask Method)
Ethylacetat 141-78-6	0,6					OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (noctanol / water), Shake Flask Method)
Cyclohexan 110-82-7 Cyclohexan 110-82-7	3,44	167		Pimephales promelas	25 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship) QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Butanon 78-93-3	0,29					nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	4					nicht spezifiziert
Kolophonium 8050-09-7	3 - 6,2					OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (noctanol / water), HPLC Method)
2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6- tert-butylphenol) 119-47-1 2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6- tert-butylphenol) 119-47-1	6,25	320 - 780	60 d	Cyprinus carpio	20 °C	OECD Guideline 305 E (Bioaccumulation: Flow- through Fish Test) OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n- octanol / water), Shake Flask Method)
Disulfiram 97-77-8	3,88					nicht spezifiziert

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT/vPvB
CAS-Nr.	

Aceton 67-64-1	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Kohlenwasserstoff aliphatisch C4-11 < 0,1%	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
Benzol	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
64742-49-0	
Ethylacetat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
141-78-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Cyclohexan	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
110-82-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Butanon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
78-93-3	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Zinkoxid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
1314-13-2	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
n-Hexan	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
110-54-3	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Kolophonium	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
8050-09-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2,2'-Methylenbis-(4-methyl-6-tert-butylphenol)	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
119-47-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	1133
RID	1133
ADN	1133
IMDG	1133
IATA	1133

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	KLEBSTOFFE
RID	KLEBSTOFFE
ADN	KLEBSTOFFE

IMDG ADHESIVES (Cyclohexane)

IATA Adhesives

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	3
RID	3
ADN	3
IMDG	3
IATA	3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	II
RID	II
ADN	II
IMDG	II
IATA	II

14.5. Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend
RID	Umweltgefährdend
ADN	Umweltgefährdend
IMDG	Meeresschadstoff
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Sondervorschrift 640D
	Tunnelcode: (D/E)
RID	Sondervorschrift 640D
ADN	Sondervorschrift 640D
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

82,7 %

VOC-Gehalt (VOCV 814.018 VOC-Verordnung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005)

Einstufung nach Mischungsregel

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:

BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.